

BAG-Express

Newsletter

Ausgabe Nr. 03/ 2026

13.01.2026/ KW 03

Marktdaten

Raps Februar 2026*

Aktuell: 468,25 €

Tendenz: →

Bemerkungen / Marktmeinungen:

Preise sind unter Druck durch negative
Vorgaben aus Kanada

Sojaschrot NT Januar 2026*

Aktuell: 294,60 \$

Tendenz: →

Bemerkungen / Marktmeinungen:

USDA Report wirkt nach, Termingeschäft prüfen

Futtergerste 2025

Aktuell: auf Anfrage

Tendenz: →

Bemerkungen / Marktmeinungen:

Kaum besprochen

Mastschweine-Preisnotierung/ kg

Aktuell: 1,45 €

Tendenz: - 0,15 €

Bemerkungen / Marktmeinungen:

Vereinigungspreis: 57 % MFA; kg SG
(Vorwoche)

B-Weizen März 2026*

Aktuell: 190,00 €

Tendenz: →

Bemerkungen / Marktmeinungen:

Trotz negativer Fundamentaldaten bewegen sich
die Preise seitwärts

Ferkel-Preisnotierung/Stück

Aktuell: 44,00 €

Tendenz: +/- 0,00 €

Bemerkungen / Marktmeinungen:

Preis 200er Gruppe (44 € bis 44 €), 21.826
Ferkel gehandelt

Körnermais März 2026*

Aktuell: 189,75 €

Tendenz: →

Bemerkungen / Marktmeinungen:

Stetiges Geschäft, leicht steigende Tendenz

Bullen-Preisnotierung/kg

U2: 7,41 € , R2: 7,38 € Notierung vom 05.01. –
11.01.2026

25435 / 1.1661 / 59.94 \$ / 151 cm, kein Niederwasserzuschlag

* Schlusskurs der Matif vom 12.01.2026. Hierbei handelt es sich um Börsenpreise. Unser tatsächlicher Verkaufspreis, von dem wir Ihre Erzeugerpreise ableiten, kann von dem Matif-Kurs abweichen. /Quellen: agrarzeitung, BayWa, CBOT, EURONEXT, LEL, Matif, u.a

□ Geänderte Öffnungszeiten im Agrarzentrum Neuenstein

Über die Winterzeit ist das **Agrarzentrum Neuenstein**,
bis einschließlich 14. Februar 2026 **Samstags** geschlossen.
Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

□ Deal of the Week

DEAL OF THE WEEK
gültig vom 12.01. bis 19.01.2026
Valtra A115



- Baujahr 2023 / 110 Betriebsstunden
- Frontlader G4L mit elektrischer Bedienung
- Panoramadach für Frontladerbedienung
- Valtra HighTech4 Lastschaltgetriebe
- 3x DW Hydrauliksteuergerät Heck
- Komfortsitz luftgefedert / Kabinenfederung
- Klimaanlage und Fußraumheizung
- Arbeitsscheinwerfer 4x Front / 4x Heck
- Druckluftbremsanlage für Anhänger
- Bereifung: 540/65 R34 und 440/65 R24
- Maschine kann jederzeit besichtigt werden

Angebotspreis:
66.900,- €

Wir freuen uns auf
Ihre Anfrage!

S&S HOHENLOHE
Partnership AG

Preise gelten netto zzgl. Mehrwertsteuer.
Zwischenverkauf vorbehalten

Getreide/ Mais □

Der Getreidemarkt beginnt in dieser Woche mit einer Orientierungsphase. Die Getreidepreise beginnen den Handel im Januar 2026 wenig verändert. Abschlüsse kommen kaum zustande. Dennoch werden immer wieder Anfragen für Preise gestellt. Die Verkaufsbereitschaft der Landwirtschaft bleibt aber – vor allem bei den nachgebenden Kursen – wenig ausgeprägt. Das Interesse der Industrie an Abschlüssen ist ebenfalls gering. Mühlen haben sich bereits langfristig eingedeckt. Dennoch ist reiner Brotweizen eher gefragt als Qualitätsweizen. Aufgelder für bessere Qualitäten sind kaum zu erzielen. Die schwachen Preise führen aber kaum zu Abschlüssen mit der Landwirtschaft. Futtergerste ist nur noch wenig angeboten. Mais ist sporadisch aufgerufen.

Die Getreidepreise haben auch im Januar 2026 kaum Luft nach oben. Zu groß sind die Mengen an Weizen und Mais, die den internationalen Märkten zur Verfügung stehen. In Europa hat bis zuletzt der feste Euro den Handel gebremst. Auch die Geopolitik spielt für den Getreidemarkt weiter eine maßgebliche Rolle. Dabei sind die Folgen der jüngsten Ereignisse aus Venezuela und Syrien für die Agrarmärkte jedoch erst einmal gering.

„2025 war ein gutes Jahr für die Ernte, aber ein schwieriges für die Landwirte, da die niedrigen Getreidepreise in Westeuropa ihre Produktionskosten nicht deckten“, sagen Analysten. Im jüngsten Rohstoffbericht gibt die UBS-Bank an, dass die realen Getreidepreise 2025 nahe ihren niedrigsten Ständen der letzten vierzig Jahre notierten.



□ Raps

Raps kann Preisniveau nicht halten. Zum Start des neuen Jahres stehen die Preise am Rapsmarkt weiterhin unter Druck. Der Kurseinbruch brachte die Rapspreise auf den tiefsten Stand seit August 2025. Preisdruck kommt vor allem von den negativen Vorgaben aus Kanada, wo der Canolakurs weiter nachgibt. Zwar notieren die Sojabohnen in Chicago aktuell fester. Aber der Angebotsdruck hält an und die Unsicherheiten im Hinblick auf die chinesische Nachfrage sind noch nicht ausgeräumt.

Das Statistische Bundesamt veröffentlichte Daten zu den Flächen für Raps. Die Betriebe haben Winterraps auf rund 1,1 Mio. ha angebaut. Damit nahm die Fläche um 4,9 Prozent oder 53.500 ha zu. Die stärksten absoluten Zuwächse verzeichnen Bayern mit einem Plus von 17.200 ha, Niedersachsen mit 14.100 ha und Nordrhein-Westfalen mit 8.400 ha. Die derzeitigen Feldbestände werden insgesamt als sehr gut eingeschätzt. Sollten, wie angekündigt, in den nächsten Wochen kühlere Temperaturen eintreten, könnte sich das positiv auf die Ertragserwartungen auswirken.

□ Futtermittel □

Die Kurse für Sojaschrot haben in den zurückliegenden Tagen ihr schwaches Niveau nur knapp gehalten. Die Nachfrage konzentriert sich weiterhin auf die vorderen Liefertermine. Das Termingeschäft mit Sojaschrot bleibt vernachlässigt. Die Nachfrage dürfte sich in den kommenden Wochen beruhigen, da die Versorgungssituation der Mischfutterindustrie und auch der Landwirtschaft beim Sojaschrot mehr als reichlich ist.

Rapsschrotpreise an der Matif schlossen leicht schwächer, nachdem sie zunächst von der Euro-Stärke und Unsicherheiten bei Pflanzenölen gestützt waren. Die Nachfrage nach nicht-GVO-Raps bleibt hoch, während ukrainische Lieferungen schwierig bleiben. In Kanada stützt die Aussicht auf mögliche Zolllockerungen gegenüber China die Stimmung, doch die USDA-Daten und die Schwäche bei Soja belasteten den Markt zum Sitzungsende.



☐ Saatmais

Denken Sie an Ihre **Saatmais-Bestellung!** Erste Sorten sind bereits ausverkauft. Lassen Sie sich von unseren Mitarbeiter/-innen gerne beraten.

"Gesundheit, Erfolg und eine weiterhin gute
Zusammenarbeit im Jahr 2026
wünschen Ihnen die
Mitarbeiter/-innen der BAG Hohelohe!"

"Wir sind stolz auf unsere Bauern."

Besuchen Sie uns gerne auch auf unseren Instagram Seiten



- Für die Aktualität und Richtigkeit der Marktinformationen übernehmen wir keine Haftung/Gewähr -

Bildquellen: Eigentum der BAG-Hohenlohe-Raiffeisen eG | Pixabay

BAG-Hohenlohe-Raiffeisen eG · Ritterstraße 4 · 74523 Schwäbisch Hall
Telefon: 0791 507-0 | Fax: 0791 507-22

Sitz der Genossenschaft: Schwäbisch Hall
Eingetragen im Amtsgericht Stuttgart, Gen. Reg. Nr. 570037

Vorstand: Sven Schneider (Vorsitzender), Hannes Zipfel

Aufsichtsrat: Volker Baumann (Vorsitzender)

UStID-Nr.: DE146786771

Copyright 2026

[Homepage](#)

info@bag-hohenlohe.de

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)